

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-082

Antragsteller*in: *Elena Hofer, Simon Stelzer*

Antragstext

Von Zeile 82 bis 86 löschen:

Neu: "~~(3) Wer mutwillig durch die Tat an der Sache, dessen Folge die unwiederbringliche Inbetriebnahme von einzelnen Einrichtungen und Gerätschaften, die dem Zweck der Gefahrenabwehr oder Erhaltung menschlichen Lebens dienen, herbeiführt, ist mit einer Freiheitsstrafe mindestens sechs Monaten bis zu fünf Jahren zu bestrafen.~~"

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-087

Antragsteller*in: *Abdilaahi Abdiramaan Abokor*

Antragstext

Von Zeile 87 bis 92:

- ~~Pensionsreform mit Anrechnung auf ehrenamtliche Arbeit. Ähnlich dem Vorbild aus Deutschland (Ehrenamt: Ihr Einsatz kann sich lohnen, 2026) soll sich auch in Österreich ehrenamtliches Engagement in der Pension bemerkbar machen. Denn wie oben dargestellt, sind es meist jüngere Bürger:innen, die sich einbringen und so im späteren Leben auch davon selbst profitieren.~~
- Stärkere Anerkennung der im Ehrenamt erworbenen Kompetenzen, etwa durch standardisierte Kompetenznachweise und deren bessere Berücksichtigung in Ausbildung, Studium und Beruf.

Begründung

Ehrenamt verdient Anerkennung, aber das Pensionssystem sollte nicht als allgemeines Belohnungsinstrument für gesellschaftlich wertvolle Tätigkeiten verwendet werden. Sonst entsteht eine schwer abgrenzbare Ungleichbehandlung gegenüber anderen Formen unbezahlter Arbeit, etwa Pflege von Angehörigen, Sozialarbeit oder Nachbarschaftshilfe. Sinnvoller sind direkte, transparente und zielgerichtete Verbesserungen der Rahmenbedingungen.

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-087-2

Antragsteller*in: *Lorenzo Friedli*

Antragstext

Von Zeile 87 bis 92 löschen:

- ~~• Pensionsreform mit Anrechnung auf ehrenamtliche Arbeit. Ähnlich dem Vorbild aus Deutschland (Ehrenamt: Ihr Einsatz kann sich lohnen, 2026) soll sich auch in Österreich ehrenamtliches Engagement in der Pension bemerkbar machen. Denn wie oben dargestellt, sind es meist jüngere Bürger:innen, die sich einbringen und so im späteren Leben auch davon selbst profitieren.~~

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-087-3

Antragsteller*in: *Manuel Grubmüller*

Antragstext

Von Zeile 87 bis 92 löschen:

- ~~• Pensionsreform mit Anrechnung auf ehrenamtliche Arbeit. Ähnlich dem Vorbild aus Deutschland (Ehrenamt: Ihr Einsatz kann sich lohnen, 2026) soll sich auch in Österreich ehrenamtliches Engagement in der Pension bemerkbar machen. Denn wie oben dargestellt, sind es meist jüngere Bürger:innen, die sich einbringen und so im späteren Leben auch davon selbst profitieren.~~

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-087-4

Antragsteller*in: *Lorenz Horvath*

Antragstext

Von Zeile 87 bis 92:

- ~~Pensionsreform mit Anrechnung auf ehrenamtliche Arbeit. Ähnlich dem Vorbild aus Deutschland (Ehrenamt: Ihr Einsatz kann sich lohnen, 2026) soll sich auch in Österreich ehrenamtliches Engagement in der Pension bemerkbar machen. Denn wie oben dargestellt, sind es meist jüngere Bürger:innen, die sich einbringen und so im späteren Leben auch davon selbst profitieren.~~
- **Steuerbefreiung für ehrenamtliches Engagement.** Nach dem Vorbild aus Deutschland (Ehrenamt: Ihr Einsatz kann sich lohnen, 2026) soll auch in Österreich freiwillige Arbeit steuerlich entlastet werden. Konkret sollen Aufwandsentschädigungen und Vergütungen für ehrenamtliche Tätigkeit bis zu einem festgelegten Freibetrag von der Einkommensteuer befreit werden. So wird Engagement unmittelbar und spürbar dort honoriert, wo es geleistet wird. Denn wie oben dargestellt, sind es meist jüngere Bürger:innen, die sich einbringen; eine steuerliche Entlastung kommt ihnen direkt zugute, statt erst Jahrzehnte später in der Pension.

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-098

Antragsteller*in: *Gregor Czepl*

Antragstext

Von Zeile 97 bis 103:

- Gewalt gegen Einsatzkräfte zu sensibilisieren. Siehe beispielsweise: <https://www.mehr-respekt.de/> ~~Die Förderung des Ehrenamts darf und kann nicht allein die Aufgabe der Freiwilligenorganisationen selbst sein. Die ehrenamtlichen Einsatzorganisationen handeln im Allgemeininteresse und daher ist die Förderung des Ehrenamts—insbesondere die Motivierung und die Werbung für ehrenamtliches Engagement—eine (teil-) staatliche Aufgabe.~~ [de/](https://www.mehr-respekt.de/)

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-109

Antragsteller*in: *Manuel Grubmüller*

Antragstext

Von Zeile 108 bis 112 löschen:

- Bekämpfung der Nachwuchssorgen. Um bei der Mitgliedergewinnung zu unterstützen, ~~soll zum einen ein Besuch einer Organisation des Feuerwehr- und Rettungswesens sowie Katastrophenschutzes in den Unterrichtsplänen der Länder verankert werden, weiters~~ treten wir für die Etablierung regionaler Strukturen (z. B. Ferienprogramme von Gemeinden ein), welche die Arbeit

A1: Respekt statt Gleichgültigkeit: Mehr Bürgerbewusstsein für ehrenamtliche Einsatzkräfte

ÄNDERUNGSANTRAG A1-115

Antragsteller*in: *Lorenz Horvath*

Antragstext

Von Zeile 115 bis 117 löschen:

- ~~Vergünstigungen für Ehrenamtliche bei Nachweis der Tätigkeit durch Dienstausweise o. ä. (z.B. vergünstigte Eintritte in Kommunalbetrieben wie Freibäder, Ermäßigung Klimaticket, Museen und Kulturstätten)~~